



Grundschule am Schloßplatz
Offene Ganztagschule
Umweltschule in Europa
Schulstraße 1
26316 Varel
☎ 04451 / 862 999
Fax: 04451 / 960 999
gs-schlossplatz@t-online.de

Erläuterungen zum Dokumentationsbogen

Diesen an unserer Schule entwickelten Dokumentationsbogen für die Klassen 1 – 4 setzen wir seit dem Schuljahr 2006/07 ein und überarbeiten ihn kontinuierlich. Er wird seitdem in vielen Grundschulen in Friesland und Wilhelmshaven und inzwischen auch in vielen weiteren Grundschulen Niedersachsens verwendet jeweils unter Anpassung an die individuellen Gegebenheiten der Schule.

- In dem Bogen werden alle Daten einer Schülerin / eines Schülers sowie die erreichten Kompetenzen über vier Jahre auf zwei Doppelbögen DIN A3 (Seiten 1 – 8) erfasst. Am Ende der Grundschulzeit wird der Bogen an die weiterführenden Schulen übergeben.
- Die für den Übergang wesentlichen Daten sind der letzten Seite (S. 8) zu entnehmen und bieten den Lehrkräften der aufnehmenden Schulen eine erste Orientierung.
- Erfasst werden:
 - S. 1: Schülerdaten
 - S. 2: Vor der Einschulung
 - S. 3: Lernvoraussetzungen Kl. 1 - Empfohlene außerschulische Fördermaßnahmen – Außerschulische Förderung
 - S. 4: Interessen / Fähigkeiten / Fertigkeiten – Arbeitsgemeinschaften – Deutsch 1/2
 - S. 5: Deutsch 1/2 – Mathematik 1/2
 - S. 6: Deutsch 3/4 – Mathematik 3/4
 - S. 7: Mathematik 3/4 – Englisch 3/4
 - S. 8: AV / SV mit Zeugnisbemerkung – schulische Fördermaßnahmen – Fehlzeiten - SchullaufbahneempfehlungDer Bereich „Sachunterricht“ konnte aus Platzgründen nicht im Bogen berücksichtigt werden. Im Anhang befindet sich eine Liste, die bei Bedarf dem Bogen beigelegt werden kann.
- Der Bogen enthält zwei zusätzliche Spalten für ein Wiederholungsjahr.
- Der Bogen kann individuell angepasst werden:
Grundsätzlich kann jede Aussage verändert oder ausgetauscht werden, beispielsweise Schulkopf (S. 1), Namen der Kindergärten (S. 2), Lernvoraussetzungsbereich (S. 3) - An

der GS am Schloßplatz überprüfen wir die Lernvoraussetzungen z. Zt. in Anlehnung an Annette Ostermann: Lernvoraussetzungen von Schulanfängern, Horneburg 2009.

- Im Bogen wird folgende Kennzeichnung verwendet:

· (nicht erreicht) - / (teilweise erreicht) - X (erreicht)

Diese Kennzeichnung ermöglicht kontinuierliche Eintragungen der Leistungsentwicklung, z. B. nach einer Lernzielkontrolle. So wird beispielsweise aus: · (nicht erreicht) nach entsprechendem Lernzuwachs: / (teilweise erreicht) oder: X (erreicht).

Alternativen (für halbjährliche Eintragungen):

n (nicht erreicht) - t (teilweise erreicht) - e (erreicht)

oder mit Farben: Feld grün ausgemalt: stark - nicht auffällig: weiß - schwach: rot

Enthält ein Feld keine Eintragung, so war noch keine Beobachtung möglich oder sie ist noch nicht erfolgt.

- Statt Ziffern können auch Buchstaben oder Abkürzungen gewählt werden.

Beispiel:

schreibt lautgetreu Wörter (1) – Sätze (2) – kurze Texte (3) – lange Texte (4) oder

schreibt lautgetreu Wörter (A) – Sätze (B) – kurze Texte (C) – lange Texte (D) oder

schreibt lautgetreu Wörter (W) – Sätze (Sä) – kurze Texte (kT) – lange Texte (lT)

- Für die klassenweise Dokumentation sind für jedes Fach und jeden Doppeljahrgang entsprechende Übersichten sowie eine Klassenübersicht für das Arbeits- und Sozialverhalten beigelegt.

Anhänge:

- Ergänzung zum Dokumentationsbogen: Sachunterricht Klasse 3/4
- Klassenübersicht: Mathematik Klasse 1/2
- Klassenübersicht: Mathematik Klasse 3/4
- Klassenübersicht: Deutsch Klasse 1/2
- Klassenübersicht: Deutsch Klasse 3/4
- Klassenübersicht: Sachunterricht Klasse 3/4
- Klassenübersicht: Englisch Klasse 3/4
- Klassenübersicht: Arbeits- und Sozialverhalten